

MITTEILUNGEN

33 / März 2024

BERICHT

Liebe Mitglieder,

nach dem veranstaltungsreichen Jahr 2022 hat sich das Arbeitszentrum im Jahr 2023 auf **zwei Veranstaltungen** konzentriert: das Jubiläumsfest des Frauenrates am 3. Juni als großes Ereignis zum 10-jährigen Bestehen sowie den Studientag am 4. November zu „Das Jahr 1923 – vom Brand zum Rätsel der ‚Weihnachtstagung‘“, durchgeführt vom Arbeitskreis „Gestaltung der Anthroposophischen Gesellschaft“. Sowohl der Frauenrat wie auch der Arbeitskreis erfuhr nach diesen gut besuchten Veranstaltungen einen neuen Auftrieb.

Gremienarbeit.

Der Beratungskreis des Arbeitszentrums traf sich viermal und vertiefte seine Erkenntnisarbeit mit Beiträgen einzelner zur „Unternatur“ am Beispiel der Elektrizität und zum „Erwachen am seelisch-Geistigen des anderen Menschen“. Über die Dornacher „Konstitutionstreffen“ konnte Michael Munk aus Kassel berichten (die Berichte sind im AZ erhältlich). Das Kollegium (Vorstand) des Arbeitszentrums hat sich vor allem mit der Förderung von Forschungsvorhaben befasst. Es sind derzeit vier geförderte Forschungsprojekte in Arbeit. Verantwortliche der Arbeitszentren Frankfurt, Hannover und Nord trafen sich und führten ein Mitgliedertreffen am 18. Juni 2023 zum Thema „Heißt Frieden ‚richtig Kämpfen‘?“ in Hannover durch.

Aus den Zweigen.

Viele Zweige gestalteten aus eigenen Kräften eine Feier zu „100 Jahre Weihnachtstagung“. Es gab in mehreren Zweigen einen Generationswechsel in der Verantwortung, siehe „Nachrichten“. Das Anthroposophische Zentrum Kassel e.V. erlebte im 33. Jahr der Grundsteinlegung seines Baus den vollständigen Wechsel seiner Belegschaft; eine Herausforderung, von der auch der Zweig betroffen ist. - Alle Zweige im Arbeitszentrum konnten die Beitragserhöhung für die Landesgesellschaft und Dornach leisten!

Barbara Messmer

EINLADUNG

an alle Mitglieder des Arbeitszentrums Frankfurt zur

Jahresversammlung des Arbeitszentrums Frankfurt

am 13. April 2024 im Rudolf Steiner Haus Frankfurt, Hängelstraße 67

13.30 – 14.30 Uhr: Forschungsberichte

Liane-Heide Niederhoff (Kassel): „Die Verleben-digung der Sinnesvorgänge und die Durchsee-lung der Lebensprozesse – was verstand Rudolf Steiner darunter und wie lassen sich die Anre-gungen aufgreifen und weiterentwickeln?“
– Aussprache

Bericht von drei Forschungsprojekten (Barbara Messmer)

14.30 – 15.30 Uhr: Berichte, Finanzen und Mitgliederstatistik

Zum schriftlichen Bericht des Arbeitszentrums (Erläuterungen), zum Beratungskreis (Karin Kes-per-Kirsch), zur Mitarbeit in der Landesgesell-schaft

Finanzbericht 2023 (Roland Krieg)

Die Mitgliederzahlen 2023 und 2024 (Thomas Oberhäuser)

Termin und Ort der Jahresversammlung 2025

16.00 – 16.45 Uhr: Gespräch

Berichte aus den Zweigen; Austausch zur Zweig-arbeit und zur Tätigkeit des Arbeitszentrums / kleine Pause

16.50 – 17.30 Uhr: Totengedenken

Musikalische Einstimmung

Verlesen der Verstorbenen im Arbeitszentrum seit dem 25. März 2023

Erinnerungen der Anwesenden erwünscht!

Spruch für die Verstorbenen und musikalischer Ausklang.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen,
jedes Mitglied der Anthroposophischen
Gesellschaft ist willkommen!

- das Kollegium des Arbeitszentrums -
Hans Georg Klein, Roland Krieg,
Barbara Messmer, Jörg Schöllhorn

Frankfurt. Der Goethe-Zweig konnte zwei neue, jüngere Mitarbeitende gewinnen. Claudia Heinbach arbeitet sich in die Sekretariatsführung und in den Finanzbereich ein. Thilo Diesel hat schon Teile der Organisation und Öffentlichkeitsarbeit übernommen und engagiert sich in der Zweigarbeit.

Gießen. Es gibt eine studentische Arbeitsgruppe, montags 19 Uhr, derzeitige Lektüre: „Wie erlangt man Erkenntnisse der höheren Welten?“ (GA 10) und parallel dazu „Meditative Betrachtungen und Anleitungen zur Vertiefung der Heilkunst“ (GA 316). Treffen bei Dr.med. Erdmuth Faber, Am Steinsgarten 8, 35394 Gießen, Tel. 0173 9030202, Mail: erdmuthfaber@gmx.de.

Mainz. Die Zweigverantwortung ist von Monika Schmid und Dr.med. Beate Schmidt-Kittler an Gudrun Friedrich und Tama Schatz übertragen worden. Die beiden schufen neue Arbeitsformate: eine „Werkstatt für Erkenntnis- und Seelenübungen“ und einen „Gesprächskreis zu Zeitfragen“. Auskunft: s. Zweigadressen

Mannheim. Der bestehende „Vorbereitungskreis für die Zweigarbeit“ hat nach dem Tod von Herrn Landmann nach und nach die gesamte Zweigverantwortung übernommen. In ihm sind Astrid Schmitt-Stegmann, Friedlinde Hüther und Bernhard Merzenich tätig. Die Finanzen besorgt weiterhin Peter Pütz.

Marburg. Die zwei Zweiggruppen, die sich mittwochs um 16 Uhr und um 20 Uhr zur selben Lektüre trafen, haben sich nun zu einer Gruppe zusammgefunden, die um 17 Uhr tagt.

Pirmasens, Saarbrücken und Worms. Auf eigenen Wunsch ließ sich Ursula Neubauer aus Altersgründen in der Verantwortung für den Zweig Pirmasens von Hedwig Max-Kismann ablösen. Adelheid Barthel und Gisela Schaaf, die sich jahrelang um den Saarbrücker Zweig gekümmert haben, übertrugen das aus denselben Gründen an die Ärztin Dagmar Schlicksupp. Und ebenso Gisela Wienecke nach jahrelanger Tätigkeit für den Zweig Worms an Angelika Kabus.

Wiesbaden Alexander Grabsch, Waldorflehrer in Rente, engagiert sich nun, zusammen mit dem Initiativkreis, stärker für die Zweigbelange. Der veranstaltungsfreudige Zweig benötigt fortwährend mehrere Engagierte und viel kontinuierliche Verwaltung.

Allen zurücktretenden Zweigverantwortlichen sei auch von Seiten des Arbeitszentrums für ihre meist jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit herzlich gedankt!

Barbara Messmer



Wir nehmen Abschied von Günter Landmann

Am 6. Oktober 2023 ist Günter Landmann (* 5. Juli 1943) über die Schwelle des Todes gegangen. Im Dezember 1976 war er Mitglied der Anthroposophischen Gesellschaft geworden, im Zweig Mannheim, für den er sich mehrere Jahrzehnte verantwortlich fühlte. Verwaltungsaufgaben, Organisation und Öffentlichkeitsarbeit nahm er ohne großes Aufheben in die Hand und erledigte sie auf seine Art, aber immer korrekt und zuverlässig. Auf dem jährlichen Weihnachtsbazar der Freien Waldorfschule Mannheim baute er jedes Mal einen beeindruckenden Stand des Zweiges für die Bekanntmachung der Anthroposophie auf. In Mannheim gab es oft Auseinandersetzungen unter Anthroposophen, in die er verwickelt war. Mit Besonnenheit, Standfestigkeit und Ausdauer hat er die Situationen bewältigt. Mit Alfons Geis, dem Verantwortlichen der „Freien Arbeitsgruppe Mannheim“, war er befreundet. Dieser zweite Mannheimer Zweig war ursprünglich eine Abspaltung. Doch durch die Freundschaft existierten beide Zweige bis zum Ende der „Freien Gruppe“ friedlich nebeneinander.

Zu den Treffen im Arbeitszentrum kam Günter Landmann mindestens seit Ende der 1980er Jahre. Er war fast immer da und berichtete gerne über den Zweig, half beim Protokoll der Jahresversammlungen; wir erfuhren jedoch wenig über ihn selbst. Wenn es Stimmen gab, das Arbeitszentrum abzuschaffen, verteidigte er es und wollte es den Mitgliedern ins Bewusstsein bringen. Seit Beginn des Beratungskreises des Arbeitszentrums (2018) gehörte er dazu. Er war und blieb ein Einzelgänger, aber in den letzten Jahren schloss er sich in diesem Kreis etwas auf und ließ seinen feinsinnigen Humor manchmal durchschimmern. Das Arbeitszentrum hat einen treuen Mitarbeiter und Unterstützer verloren.

Barbara Messmer, Foto: Barbara Walzer, 2010

ARBEIT DER EINZELNEN ZWEIGE

Arbeit der einzelnen Zweige

Bad Nauheim

„Geistige Hierarchien und ihre Widerspiegelung in der physischen Welt“ (GA 110)

Bingenheim

„Die Philosophie, Kosmologie und Religion in der Anthroposophie“ (GA 215)

Darmstadt

„Der Mensch als Zusammenklang des schaffenden, bildenden und gestaltenden Weltenwortes“ (GA 230)

Frankfurt

Wechsel von Zweigarbeit an (Nach-)Schriften Rudolf Steiners und öffentlichen Vorträgen; siehe Website: www.steiner-haus-ffm.de
Auskunft: 069 – 53 09 35 80.

Gießen

„Das Lukas-Evangelium“ (GA 114)

Heidelberg

18.45 – 19.45 Uhr: „Die spirituellen Hintergründe der äußeren Welt. Der Sturz der Geister der Finsternis“ (GA 177)

20.00 – 20.15 Uhr: Ansagen, Berichte

20.15 – 21.30 Uhr: 1. Gruppe: „Die Polarität von Dauer und Entwicklung im Menschenleben“ (GA 184); die 2. Gruppe pausiert

Hirschhorn

„Die Geheimwissenschaft im Umriss“ (GA 13)

Homburg

4. Band der Arbeitervorträge, „Rhythmen im Kosmos und im Menschenwesen“ (GA 350)

Kaiserslautern

„Die spirituellen Hintergründe der äußeren Welt. Der Sturz der Geister der Finsternis“ (GA 177)

Kassel

Gruppe A: „Das Leben zwischen dem Tode und der neuen Geburt im Verhältnis zu den kosmischen Tatsachen“ (GA 141)

Gruppe B: noch GA 145, nach Ostern "Die Aufgabe der Anthroposophie gegenüber Wissenschaft und Leben" (GA 77a)

Gruppe C: „Die soziale Frage als Bewusstseinsfrage“ (GA 189)

Gruppe D: Beginn 18.30 Uhr, „Okkulte Untersuchungen über das Leben zwischen Tod und neuer Geburt“ (GA 140)

Koblenz

30 Minuten erarbeitete Beiträge, anschließend: „Die spirituellen Hintergründe der äußeren Welt. Der Sturz der Geister der Finsternis“ (GA 177)

Landau

Individuelle Beiträge zu christlichen Themen, anschließend Leitsatzbrief

„Von der Natur zu Unternatur“ (März 1925, in GA 26)

Loheland

„Die Geheimwissenschaft im Umriss“ (GA 13)

Mainz

Dienstag, 10.30 – 12 Uhr, „Die Schwelle der geistigen Welt. Aphoristische Ausführungen“ (GA 17), Singen oder Eurythmie

Mannheim

„Die geistigen Wesenheiten in den Himmelskörpern und in den Naturreichen“ (GA 136)

Marburg

Mittwoch, 17 Uhr, Betrachtung des jeweiligen Wochenspruchs, anschließend „Die Schwelle der geistigen Welt. Aphoristische Ausführungen“ (GA 17)

Neustadt

„Gemeinsamkeit über uns, Christus in uns“, Vortrag vom 15. Juni 1915 (in GA 159)

Pirmasens: keine Auskunft

Saarbrücken

19 Uhr, „Aus der Akasha-Chronik“ (GA 11)

Sassen

Dienstag: „Die Anthroposophie und das menschliche Gemüt“ (aus GA 223)

Stockhausen

Gruppe 1, montags: „Inneres Wesen des Menschen zwischen Tod und neuer Geburt“ (GA 153)

Gruppe 2, montags: „Heilpädagogischer Kurs“ (GA 317)

Trier

Mittwoch, 19 Uhr: ein Leitsatz, der sich auf das Wirken Michaels bezieht (in GA 26), anschließend "Die Sendung Michaels" (GA 194)

Wiesbaden

Gruppe 1, 10 Uhr: „Die Geheimwissenschaft im Umriss“ (GA 13)

Gruppe 2, 19.30 Uhr: „Anthroposophische Leitsätze“, 118-136 zum Wirken Michaels / Das Michael-Mysterium (in GA 26)

Worms

„Die Philosophie der Freiheit“ (GA 4)

ADRESSEN DER ZWEIGE

Bad Nauheim

Zweigtreffen: Waldorfschule Wetterau,
An der Birkenkaute 8, 61231 Bad Nauheim
Auskunft: Hans Krause, Tel. 06032-83020,
hans.krause@hmd-krause.de
IBAN: DE98 4306 0967 6003 4472 00,
BIC: GENODEM1GLS

Bingenheim

Schloss Bingenheim, 61209 Echzell
Auskunft: Annegret Glasmacher, Tel. 06035-917 591,
annegret_glasmacher@web.de
IBAN: DE75 5001 0060 0033 1186 08, BIC: PBNKDEFF

Darmstadt

Christophorus-Zweig Darmstadt
Zweigraum: Herdweg 50, 64285 Darmstadt
Auskunft: Roland Krieg, Tel. 06151-601 53 25,
info@anthroposophie-darmstadt.de
www.anthroposophie-darmstadt.de
IBAN: DE91 5085 0150 0000 5955 43,
BIC: HELADEF1DAS

Frankfurt

Goethe-Zweig
Rudolf Steiner Haus, Sekretariat, Bibliothek,
Auskunftsstelle, Hugelstr. 67, 60433 Frankfurt/M., Tel.
069-520047, info@steiner-haus-ffm.de, Fax 53 09 35 83
IBAN: DE57 4306 0967 0011 571 310,
BIC: GENODEM1GLS
Website: www.steiner-haus-ffm.de

Gießen

Auskunft: Annelene Wessendorf, Wiesenstr. 20, 35463
Fernwald-Annerod, Tel. 0641-48092928
IBAN: DE40 5138 0040 0911 217 000,
BIC: DRESDEFF513

Heidelberg

Zweigtreffen in den Räumen der Christengemeinschaft,
Dammweg 17, 69123 Heidelberg
Auskunft: Hans Georg Klein, Cranachstr. 8, 69257
Wiesenbach, Tel. 06223-46754, Mobil: 0176 – 5444 1004,
hans.georg.klein@anthroposophische-gesellschaft.org,
Christine Valerius,
christine.valerius@anthroposophische-gesellschaft.org
IBAN: DE96 6725 0020 0009 0316 00,
BIC: SOLADES1HDB

Hirschhorn

Mani-Zweig
Hauptstraße 40, 69434 Hirschhorn
Auskunft: Maria Tita, Tel. 06272-927 925,
maria.tita@orphideum.org
IBAN: DE61 4306 0967 6012 0151 00,
BIC: GENODEM1GLS

Homburg

Christophorus Zweig
Zweigtreffen: Frankenholzer Str. 2, 66450 Bexbach
Auskunft: Claudia Schwartz, Tel. und Fax 06826-2563,
claudiaschwartz49@gmx.de
IBAN: DE30 5945 0010 1010 3791 37,
BIC: SALADE51HOM

Kaiserslautern

Michael-Zweig
Zweigtreffen im Waldorfindergarten, Eugen-Hertel-Str. 1,
67657 Kaiserslautern
Auskunft: Torsten Friedrichs, Hainbuchenweg 36,
67667 Kaiserslautern, Tel. 06301-31054756,
Mail: torsten.donnerstein@googlemail.com
IBAN: DE46 5405 0110 0000 3000 53,
BIC: MALADE51KLS

Kassel

Wilhelmshöher Allee 261, 34131 Kassel,
Tel. 0561-9308815, Fax 9308820
Auskunft: Dr. Rainer Werthmann, Tel. 0561-7086640,
werthmann.rainer@t-online.de, Michael Munk,
Tel. 0561-37013, mickmu@gmx.de
IBAN: DE73 5209 0000 0004 4222 28,
BIC: GENODE51KSI
Website: www.az-kassel.de / Anthroposophische
Gesellschaft

Koblentz

Cusanus-Zweig
Zweigtreffen in den Räumen der Christengemeinschaft
Bendorf am Mittelrhein,

Am Schulenberg 13, 56170 Bendorf
Auskunft: Gabriela Zenner, Augustenthaler Str. 2, 56567
Neuwied, Tel. 02631-52222, zenner.10@gmx.de
IBAN: DE62 5705 0120 0000 1434 04,
BIC: MALADE51KOB

Landau

Christian-Morgenstern-Zweig
Zweigraum: Industriestr. 9, 76829 Landau
Postadresse: Dr. Susanne Kunz, Ostring 12,
76829 Landau, Tel. 06341-9958876,
kontakt@dr-susanne-kunz.de
IBAN: DE36 5485 0010 0010 0573 47,
BIC: SOLADES1SUW

Loheland

c/o Alexandra Stolz-Fohring, Birkenweg 6,
36157 Ebersburg, Tel. 06656-919343,
a.stolz-foehring@loheland.de
IBAN: DE23 5001 0060 0470 0476 05,
BIC: PBNKDEFFXXX

Mainz

Johann Gottlieb Fichte Zweig
Zweigraum: Waldorfschule Mainz-Finthen, Merkurweg 2,
55126 Mainz
Auskunft: Gudrun Friedrich, Tel. 06131-7207997,
g.friedrich@posteo.de, Tama Schatz, Tel. 06131 – 47 50 50
IBAN: DE13 5505 0120 0100 0100 81, BIC:
MALADE51MNZ
IBAN: DE13 5505 0120 0100 0100 81,
BIC: MALADE51MNZ
Website: www.anthroposophie-mainz.de

Mannheim

Rudolf Steiner Zweig
Rudolf Steiner Haus, Zielstr. 26 a, 68169 Mannheim
Auskunft beim Vorbereitungskreis:
Astrid Schmitt-Stegmann, Friedlinde Huthner
(Tel. 0175-1919184),
Bernhard Merzenich über E-Mail (neu):
info@rudolf-steiner-zweig.de
IBAN: DE57 6705 0505 0030 2383 38,
BIC: MANSDE66XXX
Neue Website:
www.anthroposophische-gesellschaft-mannheim.de

Arbeitsgruppe Frankenthal

Auskunft: Angela und Siegfried Schmitt-Schwarzer,
Tel. 06206-3971

Arbeitsgruppe Weinheim

Bennweg 21, 69469 Weinheim, Tel. 06257 – 63235
(Renate Pflasterer)

Marburg

Auskunft: Antje Putzke, Gisselberger Str. 11,
35037 Marburg, Tel. 06421-161248,
putzke@anthroposophische-gesellschaft.org
IBAN: DE71 5335 0000 1011 0874 06,
BIC: HELADEF1MAR
Website: www.anthroposophie-marburg.de

Neustadt

Zweigraum und Postadresse: Maximilianstr. 16,
67433 Neustadt
Auskunft: Annemarie von Andrian-Werburg,
Tel. 06321-88285, annemarie_v.andrian@yahoo.de
IBAN: DE67 5479 0000 0001 1017 81,
BIC: GENODE61SPE

Pirmasens

Rudolf Steiner Zweig
Auskunft: Hedwig Max-Kismann, Tel. 06395 – 994681
rollipiti@gmail.com
IBAN: DE65 4306 0967 0067 0670 00,
BIC: GENODEM1GLS

Saarbrücken

Rudolf Steiner Zweig
Zweigtreffen in der Christengemeinschaft, Graf-Johann-Str.
22, 66121 Saarbrücken Auskunft und Postadresse:
Dagmar Schlicksupp,
Mondorfer Str. 13, 66119 Saarbrücken, Tel. 0681-6861905
dagmar.schlicksupp@t-online.de
IBAN: DE44 5509 0500 0005 1457 40
BIC: GENODEF1SO1

Sassen

Michael Zweig
Lebensgemeinschaft Sassen, 36110 Schlitz
Auskunft: Marianne Günther, Tel. 06653-14244,
marianne-guenther@lebensgemeinschaft.de
E-Mail: joerg.kraus@lebensgemeinschaft.de
IBAN: DE39 4306 0967 6001 4068 00,
BIC: GENODEM1GLS

Stockhausen

Johannes-Zweig
Schloss Stockhausen, Muserstr. 1, 36358 Herbstein
Auskunft: Bianca Tietz, Tel. 06647-9190220,
btietz@gemeinschaft-altenschlirf.de
DE12 5006 9146 0001 0090 01,
BIC: GENODE51GRC

Trier

Nikolaus-von-Kues-Zweig
Postadresse: c/o Praxis Dr. Med. von Lorentz,
Hosenstr. 19/20, 54290 Trier
Auskunft: Engelbert Schneider, Tel. 0651-31144,
engelbert.schneider@gmx.de
IBAN: DE20 5451 0067 0189 7256 70,
BIC: PBNKDEFF545

Wiesbaden

Michael-Zweig
Zweigraum: Blauer Pavillon, Albert-Schweitzer-Allee 40,
65203 Wiesbaden-Biebrich
Initiativkreis, Auskunft: Alexander Grabsch,
Tel. 0611 – 987 12 301,
E-Mail: alexander.grabsch@online.de
Ursula Schlender, Tel. 0611 – 949 07 95777 25,
E-Mail: ursulaschlender@alice-dsl.net
IBAN: DE46 4306 0967 0010 9380 01,
BIC: GENODEM1GLS

Worms

Michael-Zweig
Auskunft: Angelika Kabus, Tel. 0173 - 3431803,
zweig-worms@gmx.de
IBAN: DE69 4306 0967 0064 3874 00,
BIC: GENODEM1GLS

Impressum

Anthroposophische Gesellschaft in
Deutschland Arbeitszentrum Frankfurt
Hugelstr. 67, 60433 Frankfurt/Main

Tel. 069/53093 - 581

Mail: b.messmer@arbeitszentrum-ffm.de,
oder azffm@web.de
www.arbeitszentrum-ffm.de

Bürostunden: Dienstag und Mittwoch
10-13 Uhr und 15-18 Uhr,
Donnerstag 15-18 Uhr

Bankverbindung für Mitgliedsbeiträge und
Spenden: Konto Nr. 100 84 512
bei der GLS-Bank
IBAN: DE56 4306 0967 0010 0845 12
BIC: GENODEM1GLS

Redaktion: Barbara Messmer
Lay-Out und Gestaltung: Uwe Battenberg

Jeder Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Zustimmung der Redaktion.